

Pressemitteilung

Landesvertretung
Rheinland-Pfalz

Presse: Dr. Tanja Börner

Verband der Ersatzkassen e. V.

Göttelmannstraße 17

55130 Mainz

Tel.: 0 61 31 / 9 82 55 – 13

Fax: 0 61 31 / 83 20 15

tanja.boerner@vdek.com

www.vdek.com

24. August 2009

Ersatzkassen stiften zum dritten Mal "Rheinland-Pfälzischen Selbsthilfefpreis"

Bewerbungen noch bis Ende September möglich

Nach der großen Resonanz in den letzten beiden Jahren stiften die Ersatzkassen auch 2009 wieder den "Rheinland-Pfälzischen Selbsthilfefpreis". Damit zeichnen sie gemeinsam mit der Landesarbeitsgemeinschaft der Selbsthilfekontaktstellen und Selbsthilfeunterstützung in Rheinland Pfalz (LAG KISS RLP) Menschen aus, die der gesundheitsbezogenen Selbsthilfe in Rheinland-Pfalz in besonderer Weise Leben und Ausdruck verleihen. Wer neue Formen in der Selbsthilfearbeit ausprobiert, pfiffige und kreative Initiativen entwickelt oder originelle Ideen für ein Engagement in der Selbsthilfearbeit umgesetzt hat, kann sich für diesen Preis bewerben. Er ist mit 2.500 Euro dotiert und wird im Rahmen einer Festveranstaltung am 28. November 2009 verliehen.

"Die gesundheitsbezogene Selbsthilfe wird heute in vielfältiger und beeindruckender Weise gelebt. Mit beispiellosem Einsatz engagieren sich Betroffene, um sich und anderen den Umgang mit einer Erkrankung oder Behinderung zu erleichtern. Die gesundheitsbezogene Selbsthilfe demonstriert damit besonders überzeugend Betroffenenkompetenz, praktizierte Solidarität und Nächstenliebe", so Armin Lang, Leiter der vdek-Landesvertretung Rheinland-Pfalz. "Dieses herausragende Engagement wollen die Ersatzkassen auch in diesem Jahr wieder mit dem "Rheinland-Pfälzischen Selbsthilfefpreis" fördern und besonders würdigen."

Teilnahmeberechtigt sind Gruppen und Einzelpersonen, die die gesundheitsbezogene Selbsthilfe im Gesundheitswesen nachhaltig

stärken und für sie werben. Alle können sich selbst bewerben oder von Dritten für den Preis vorgeschlagen werden. Die Bewerbungsfrist endet am 30. September 2009. Über die Preisvergabe entscheidet eine achtköpfige Jury, besetzt mit Vertretern aus dem Gesundheitswesen und der Selbsthilfe. Der Preis kann in einer Gesamtsumme oder in mehreren Teilsommen verliehen werden.

"Es gehört viel Mut und Kraft dazu, sich den Herausforderungen in der gesundheitsbezogenen Selbsthilfearbeit immer wieder zu stellen und dabei Eigenverantwortung und Eigeninitiative zu beweisen", betont Carsten Müller-Meine, Sprecher der LAG KISS RLP. "In Rheinland-Pfalz gibt es zur Zeit mehr als 3.500 Selbsthilfegruppen mit weit über 100.000 Aktiven. Sie alle sind aufgerufen, sich am Selbsthilfepreis zu beteiligen."

Bewerbungen oder Vorschläge können gerichtet werden an:

vdek-Landesvertretung Rheinland-Pfalz
Göttelmannstr. 17
55130 Mainz
Tel.: 0 61 31 / 9 82 55 - 13
Fax: 0 61 31 / 83 20 15
tanja.boerner@vdek.com